



West-Niedersachsen e.V. Handballregion Handballregion Bentheim Emsland e.V. im Handball-Verband Niedersachsen e.V.



Ergänzende Bestimmungen für die Durchführung der Hallenhandball-Meisterschaftsspiele der Jugendspielklassen der männl.- und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der Handballregion West-Niedersachsen e.V. (HRWN) und der Handballregion Bentheim Emsland e.V. (HRBE) ab dem 01.07.2022.

Inhaltsverzeichnis

1.	Durchführung der Spiele	2
2.	Spielleitung	3
3.	nuLiga Datenpflege	4
4.	TEILNAHMEBERECHTIGUNG; MELDNG HVN Jugendrelegation 2023/24	4
5.	Jugendstaffeln und Richtlinien im Kinder- und Jugendhandball des DHB/HVN	4
5.1	Regionsoberliga weibliche und männliche Jugend B 2022/23	5
5.2	Regionsoberliga weibliche und männliche Jugend C 2022/23	5
5.3	Regionliga weibliche und männliche Jugend C 2022/23	6
5.4	Vorrunde weibliche und männliche Jugend D 2022/23	6
5.5	Regionsoberliga weibliche und männliche Jugend D 2022/23	Fehler! Textmarke nicht definiert.
5.6	Regionliga weibliche und männliche Jugend D 2022/23	Fehler! Textmarke nicht definiert.
5.8	Vorrunde weibliche und männliche Jugend E 2022/23	6
5.9	Regionsoberliga weibliche und männliche Jugend E 2022/23	Fehler! Textmarke nicht definiert.
5.10	Regionliga weibliche und männliche Jugend E 2022/23	Fehler! Textmarke nicht definiert.
5.11	Weibliche und männliche Jugend F 2022/23	7
6.	Spielplan / Spielverlegung	7
8.	Verzögerung des Spielbeginns	9
10.	Spielbericht	9
11.	Durchgabe der Spielergebnisse	10
12.	Ausrichtung	10
13.	Finanzielle Verpflichtung s. Gebührenordnung	10
14.	Schiedsrichter / Zeitnehmer / Sekretär	11
15.	Ordnungswidrigkeiten / Geldbußen / Straf gelder	13
16.	Rechtswesen	13
17.	Schlussbestimmung	13

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionsklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Im Falle von Corona Vorgaben durch die Bundesländer und Bundesregierung sind die Corona Richtlinien zu beachten.

1. Durchführung der Spiele

Über die Durchführung der Spiele der HRWN und HRBE unterstehenden Mannschaften entscheidet der gemeinsame Spielausschuss. Es gelten die Satzungen und Ordnungen des Deutschen Handballbundes (DHB) einschließlich der Richtlinien und den Zusatzbestimmungen des HVN und die gemeinsamen Durchführungsbestimmungen/Richtlinien der HRWN und HRBE. Gespielt wird nach den IHF-Hallenhandball-Regeln in der jeweils für den Bereich des DHB gültigen Fassung. Die Spielfläche muss grundsätzlich 20 x 40 Meter betragen. Hallen, die eine Längendifferenz bis 3,00 Meter und/oder Breiten­differenz bis 1,50 Meter aufweisen, können auf Antrag vom Spielausschuss genehmigt werden. Die Tore, der Wechselraum und die Linien müssen den IHF-Hallenhandball-Regeln entsprechen.

Die in den Ligen der Handballregionen West-Niedersachsen und Bentheim-Emsland spielenden Jugendmannschaften in der Regionsoberliga, Regionsliga und Regionsklasse spielenden Mannschaften verpflichten sich, den Wettbewerb bis zum Ende der Saison durchzuspielen sowie alle finanziellen Verpflichtungen gegenüber den Handballregionen West-Niedersachsen und Bentheim-Emsland und den mitspielenden Vereinen zu erfüllen.

Die Vorstände der HRWN und HRBE, der gemeinsame Spielausschuss und die von ihnen beauftragten Personen überwachen die Einhaltung der Durchführungsbestimmungen/Richtlinien.

Notwendige Ergänzungen oder Korrekturen der Durchführungsbestimmungen/Richtlinien und deren Anlagen können jederzeit durch den gemeinsamen Spielausschuss beschlossen werden. Diese werden auf der Homepage der HRWN und HRBE veröffentlicht.

Die jeweilige Hallennutzungsordnung ist genauestens zu befolgen, dies gilt insbesondere für die Benutzung von Haft- und Klebemitteln, die Farbe der Sportschuh-Sohlen, der Genuss von Alkohol- und Nikotin ist bei Jugendspielen nicht erlaubt. Hallen, in denen dies unbedingt zu beachten ist, sind im Hallenverzeichnis mit einem (*) gekennzeichnet.

Der gesamte Schriftverkehr (Spielverlegungen, Ordnungswidrigkeiten, u.a.) wird ausschließlich per Email und nuLiga über die offiziell gemeldete Kontakt- / Postadresse des verantwortlichen Vereinsvertreters abgewickelt.

Das „nuLiga Handball Programm“ (<https://hvn-handball.liga.nu>) und die **Homepage der HRWN** (www.HRWN.de) und HRBE (www.hr-bentheim-emsland.de) sind als offizielle Mitteilungen im Sinne der Spielordnung zu sehen. Das heißt, dass die Spielpläne und die Informationen für alle Beteiligten verbindlich sind. Der Spielausschuss behält sich eine Änderung des Spielplans aus zwingenden Gründen vor. Alle Spiele sind so zu terminieren, dass es nicht zu zeitlichen Überschneidungen mit den nachfolgenden Spielen kommt. Für alle Spiele mit einer Spielzeit von 2 x 30 Minuten sind mindestens 90 Minuten, für alle Spiele einer Spielzeit von 2 x 25 Minuten sind mindestens 80 Minuten und für alle Spiele mit 2 x 20 Minuten sind mindestens 70 Minuten einzuplanen.

Kernspielzeiten für Jugendmannschaften

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionssklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Freitag 16:00 - 20:00 Uhr
Samstag 10:00 – 20:00 Uhr
Sonntag 09:00 - 20.00 Uhr

Abweichende Spieltage und Anwurf Zeiten müssen mit dem Gegner abgesprochen werden und sind von der spielleitenden Stelle genehmigen zu lassen.

Abweichungen vom Rahmenspielplan sind nur mit schriftlicher Zustimmung des Gegners möglich.

Zu jeder am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaft muss in nuLiga ein Mannschftsverantwortlicher (ggf. Stellvertreter, mindestens mit Namen und Handynummer), die Trikotfarben sowie die möglichen Spielhallen hinterlegt werden.

Der Meldetermin für die Mannschaftsmeldung der jeweiligen Saison wird nach Abstimmung mit dem HVN bekanntgegeben.

2. Spielleitung

Der Spielbetrieb aller Mannschaften obliegt dem gemeinsamen Spielausschuss. Der Schriftverkehr in spieltechnischen Angelegenheiten ist an die im öffentlichen Bereich der jeweiligen Staffeln in nuLiga hinterlegte Spielleitende Stelle zu richten.

weibliche Jugend B Bereich HRBE	Reinhard Opitz Rispenweg 9 48531 Nordhorn	Tel.: Handy: 0177 2581171 E-Mail: reinhard.opitz@hsg-nordhorn.net
männliche Jugend B/C/D Bereich HRBE	Volker Werner Akazienstr. 16 49733 Haren	Tel.: 05932 732831 Handy: E-Mail: volker.werner@ewetel.net
weibliche Jugend C/D Bereich HRBE	Jaqueline Werner Akazienstr. 16 449733 Haren	Tel.: 05932 732831 Handy: E-Mail: werner.jacqueline1@web.de
weibliche und männliche Jugend E Bereich HRBE	Karina Möller Grüner Weg 3 A 49770 Herzlake	Tel.: Handy: 0172 9457628 E-Mail: karina.handball@ewe.net
weibliche und männliche Jugend F Bereich HRBE	Heinz Walter Hannemann Jägerstr. 2a 49744 Geeste	Tel.: 05937 7239 Handy: E-Mail: hw.hannemann@hr-be.de

Der gemeinsame Spielausschuss entscheidet über die Staffeleinteilung in der HRWN und HRBE.

Die HRWN und die HRBE halten sich die Möglichkeit offen, den Spielbetrieb auf angrenzende Regionen auszuweiten. In den Ligen können die gemeldeten Mannschaften über die **gesamten Regionsgebiete und die neuen Gebiete spielen**.

Der gemeinsame Spielausschuss entscheidet im Rahmen der Spiel- und Jugendordnung über den Spielmodus z.B. Hin- und Rückspiel, 1,5- Spielrunden usw.) der sich nach der Anzahl der gemeldeten

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionssklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Mannschaften richtet. Die Spielpläne sind für alle Beteiligten bindend. Alle teilnehmenden Mannschaften verpflichten sich, die Saison bis zum Ende zu spielen.

Entscheidung bei Punktgleichheit

Im Jugendbereich entscheidet nach Abschluss der Meisterschaftsrundenspiele über die Meisterschaft und die weiteren maßgeblichen Tabellenplätze der direkte Vergleich nach Abschluss der Meisterschaftsrunden

- a nach Punkten
- b bei Punktgleichheit nach Punkten aus dem direktem Vergleich
- c nach dem Torverhältnis aus dem direktem Vergleich
- d ist auch dann keine Entscheidung gefallen, sind Entscheidungsspiele gemäß § 44 SpO DHB/HVN durchzuführen. Es muss ein Entscheidungsspie an einem neutralen Spielort durchgeführt werden.

3. nuLiga Datenpflege

Die Vereine sind verpflichtet, die aktuellen Anschriften der verantwortlichen Vereinsvertreter der HRWN und HRBE zu melden. Jeder Verein ist für die ordnungsgemäße Datenpflege in nuLiga eigenständig verantwortlich. Diese umfasst u.a. alle Vereinsvertreter, Schiedsrichter, Mannschaftsverantwortlichen, usw. Die Daten in nuLiga müssen mindestens eine Post- / Kontaktadresse, einen Spiel-, einen Schiedsrichterwart und jeweils einen Mannschaftsverantwortlichen pro Mannschaft enthalten. Bei mindestens einer Person oder dem entsprechenden Stellvertreter muss eine telefonische Erreichbarkeit angegeben sein.

Alle Personen die im elektronischen Spielbericht eingetragen werden sollten auch in nuLiga als Person erfasst sein.

Der Name der/des Verantwortlichen einer Mannschaft ist bei der Eingabe der Spielplandaten einzutragen.

Änderungen bei der Kontakt- bzw. Postadresse sind sofort in nuLiga einzupflegen Sollten Vereine aufgrund einer fehlenden oder falschen Postadresse keine Mitteilungen bekommen, liegt dies **nicht** in der Verantwortung der HRWN und HRBE.

Ist der Spielwart eines Vereins bzw. die „Kontakt- bzw. Postadresse“ einer Handballabteilung länger als eine Woche nicht vor Ort oder per E-Mail zu erreichen, **ist in nuLiga eine Vertretung zu hinterlegen.**

4. TEILNAHMEBERECHTIGUNG; MELDUNG HVN Jugendrelegation 2023/24

Die Teilnahmeberechtigung und Meldung wird vom HVN geregelt. Termine werden auf der HP des HVN bekanntgegeben.

Mannschaften, die an der Landesrelegation teilnehmen und sich nicht für die Landesliga qualifizieren sind automatisch für die Regionsoberliga gesetzt.

5. Jugendstaffeln und Richtlinien im Kinder- und Jugendhandball des DHB/HVN

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionssklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Ergänzungen zu den verbindlichen Richtlinien des DHB/HVN (s. Homepage HVN/Spieltechnik/Richtlinien/Dokumente/Jugend)

- a. Im Jugendbereich (E-, D-, C-, B-Jugend) spielen bis zu 12 Mannschaften in einer Staffel gegeneinander. Soweit möglich werden bei der E-, und D-, Jugend Vorrunden gespielt.
- b. Die Einteilung der Staffeln erfolgt, soweit wie möglich nach der geographischen Lage.
- c. Gemäß § 21, Ziffer 1 Spielordnung HVN/DHB muss jede Jugendmannschaft von einem/r volljährigen Betreuer/in begleitet werden. Dieser ist für das Verhalten seiner Mannschaft vor, während und nach dem Spiel verantwortlich. Der Betreuer darf nicht Spieler oder Schiedsrichter des Spieles sein.
- d. Die Bestimmungen des § 22 Ziffer 2 SpO DHB/HVN sind zu beachten. Dabei dürfen Jugendlichen innerhalb von 48 Stunden nur in zwei Spielen über die volle Spielzeit mitwirken. Ausgenommen sind Turnierspiele mit verkürzter Spielzeit.
- e. Jede/r Spieler/in, die/der ab der E-Jugend eingesetzt wird, muss einen gültigen elektronischen Spiausweis besitzen. Spieler/innen der Jugend F benötigen für ihre Spielklassen keine Spiausweise, müssen aber Mitglieder/innen des Vereins sein.
- f. In den Altersklassen der Jugend F, E- und D kann mit gemischten Mannschaften gespielt werden. In den gemischten Mannschaften der Altersklasse E- und D-Jugend dürfen max. 4 Spieler/innen eingesetzt werden. Im Spiel dürfen jeweils nur 2 Spieler/innen mitwirken. Diese Regelung gilt nur für Vereine, die nur eine Mädchen- oder Jungenmannschaft gemeldet haben.
- g. In der E- und D-Jugend dürfen mehr als 14 Spieler/innen eingesetzt werden.
- h. Hat ein Verein zwei oder mehr Mannschaften in einer Altersklasse zum Spielbetrieb gemeldet, gilt das Festspielrecht entsprechend der HVN-Spielordnung.

Stichtage für die Saison 2022/2023

- weibliche und männliche Jugend B ab 01.01.2006
- weibliche und männliche Jugend C ab 01.01.2008
- weibliche und männliche Jugend D ab 01.01.2010
- weibliche und männliche Jugend E ab 01.01.2012
- weibliche und männliche Jugend F ab 01.01.2014 und jünger

5.1 Regionsoberliga weibliche und männliche Jugend B 2022/23

Weibliche Jugend B

In der Regionsoberliga der weiblichen Jugend B spielen 12 Mannschaften über das Gebiet der HRBE. Die Mannschaften spielen in Hin- und Rückspiel den Regionsmeister der HRBE aus.

Männliche Jugend B

In der Regionsoberliga der männlichen Jugend B spielen 7 Mannschaften über das Gebiet der HRBE. Die Mannschaften spielen in Hin- und Rückspiel den Regionsmeister der HRBE aus.

5.2 Regionsoberliga weibliche und männliche Jugend C 2022/23

Weibliche Jugend C

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionssklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

In der Regionsoberliga der weiblichen Jugend C spielen 7 Mannschaften über das Gebiet der HRBE. Die Mannschaften spielen in Hin- und Rückspiel den Regionsmeister der HRBE aus.

Männliche Jugend C

In der Regionsoberliga der männlichen Jugend C spielen 7 Mannschaften über das Gebiet der HRBE. Die Mannschaften spielen in Hin- und Rückspiel den Regionsmeister der HRWN aus.

Männliche Jugend E

in der Regionsoberliga der männlichen Jugend E spielen 6 Mannschaften über dea Gebiet der HRBE. Die Mannschaften spielen in Hin- und Rückspiel den Regionsmeister der HRBE aus.

In der ersten Halbzeit wird 2 x 3 gg 3 gespielt und in der zweiten Halbzeit 6 + 1.

Gespielt wird auf dem Regel-Spielfeld 20 m x 40 m. Die Tore sind auf 1,60 m abgehängt. Es wird mit der Ballgröße 0 (46-48 cm / bis 260 g) gespielt. **s. Anhang Kinder und Jugend DFB 2 x 3 gg 3**

5.3 Regionsliga weibliche und männliche Jugend C 2022/23

Weibliche Jugend C

In den Regionsligen der weiblichen Jugend C spielen in der Regionsliga 10 Mannschaften über das Gebiet der HRBE. Die Mannschaften in der Staffel spielen in Hin- und Rückspiel den Staffelsieger aus.

Männliche Jugend C

In der Regionsliga der männlichen Jugend C spielen in der Regionsliga mit 7 Mannschaften über das Gebiet der HRBE. Die Mannschaften in der Staffel spielen in Hin- und Rückspiel den Staffelsieger aus.

5.4 Vorrunde weibliche und männliche Jugend D 2022/23

Weibliche Jugend D

Die weibliche Jugend D spielt in 3 Gruppen mit 1 x 6 und 2 x 7 Mannschaften eine Vorrunde bis zum 04.12.2022. Die Gruppenersten und -zweiten der Vorrundengruppen spielen in der Regionsoberliga den Regionsmeister über das Gebiet der HRBE aus. Die verbliebenen Mannschaften spielen je nach Tabellenstand den jeweiligen Staffelsieger in der Regionsliga bzw. Regionssklasse aus.

Männliche Jugend D

Die männliche Jugend D spielt in 2 Gruppe mit 1 x 6 und 1 x 5 Mannschaften Mannschaften und 1 eine Vorrunde bis zum 13.11.2022. Die Gruppenersten, -Gruppenzweiten und dritten der Vorrundengruppen spielen in der Regionsoberliga den Regionsmeister über das Gebiet der HRBE aus. Die weiteren Mannschaften spielen in den Regionsliga den Staffelsieger aus.

5.5 Vorrunde weibliche und männliche Jugend E 2022/23

In der Vorrunde spielen die Mannschaften in der ersten Halbzeit 2 x 3 gegen 3 und in der zweiten Halbzeit 6 + 1. In den RL und der RK wird 2 x 3 gg 3 und 6 + 1 je Halbzeit gespielt. Gespielt wird auf dem Regel-Spielfeld 20 m x 40 m. Die Tore sind auf 1,60 m abgehängt. Es wird mit der Ballgröße 0 (46-48 cm / bis 260 g) gespielt. **s. Anhang Kinder und Jugend DFB 2 x 3 – 3**

Weibliche Jugend E

Die weibliche Jugend E spielt in 2 Gruppen mit je 8 Mannschaften eine Vorrunde bis zum 04.12.2022. Die ersten vier Mannschaften der Vorrundengruppen spielen in der Regionsliga und die anderen Mannschaften spielen in der Regionssklasse jeweils ihre Staffelsieger aus.

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionssklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Männliche Jugend E

Die männliche Jugend E spielt in der 1. Gruppe mit 6 Mannschaften und in der 2. Gruppe mit 5 Mannschaften eine Vorrunde bis zum 13.11.2022. Die Gruppenersten, -Gruppenzweiten und die Gruppendritten der Vorrundengruppen **eins** und **zwei** spielen in der Regionsoberliga den Regionsmeister über das Gebiet der HRBE aus. Die anderen Mannschaften der **zwei** Vorrundengruppen spielen in der Regionsliga den Staffelsieger aus.

5.6 Weibliche und männliche Jugend F 2022/23

Gem. DHB-Durchführungsbestimmungen für eine einheitliche Wettkampfstruktur im Kinderhandball wird nicht mehr zwischen F-Jugend und Minis unterschieden. Somit gilt die Altersklasse F-Jugend als jüngste Altersklasse.

Da wir im gesamten Regionsgebiet jedoch eine erhebliche Anzahl ganz junger Handballer (6 Jahre und jünger oder Handballanfänger) in unseren Reihen haben, finden hier unsere regionsspezifischen, unterschiedlichen Spielformen für diese Altersklasse Anwendung. Diese orientieren sich zum einen an dem Alter der Kinder und natürlich dem Talent der Kids. Hierbei steht selbstredend der pädagogische Ansatz im Vordergrund. Es erfolgt nur eine Punktwertung der Spiele

Spielform „Maxi“ (7-8jährige Kinder)

2 x 3 – 3 auf abgehängte Tore. (Ergänzung August 2019)

Spielfeldaufbau

➤ s. E-Jugend

Spielform „Mini“ (6jährige und jünger)

Spiele sollen möglichst immer auf dem Querfeld im Spiel 4 + 1 gespielt werden (Spielfläche von 20m x 10m) und sollen den Kindern bis 6 Jahre sowie Handballanfängern vorbehalten sein.

Spielfeldaufbau

Ein Aufbau von Angeboten für Bewegungsparcours oder Vielseitigkeitswettkämpfen sollte erfolgen.

Tore: Minihandballtore (sichere Aufstellung) oder Vorrichtung zum Abhängen der normalen Tore auf 1,60 m Höhe; Ballgröße: 0

6. Spielplan / Spielverlegung

Spielplan: Der Spielplan ist für alle Beteiligten bindend. Der Spielausschuss behält sich eine Änderung des Spielplans – auch kurzfristig – aus zwingenden Gründen vor. Er ist in Ausnahmefällen berechtigt, Spiele in der Woche anzusetzen.

Spielverlegungen (auch zeitlich oder örtlich) müssen von der Spielleitenden Stelle genehmigt werden und sind nach der Genehmigung erst wirksam. Spiele, welche ohne Genehmigung der Spielleitenden Stelle verlegt werden, gelten für beide Mannschaften als verloren. Spielverlegungsanträge sind mit einem, mit dem Gegner abgestimmten neuen Spieltermin, ausschließlich über nuLiga bei der Spielleitenden Stelle zu beantragen.

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionssklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Ausgefallene Spiele und Spiele die aufgrund von Schiedsgerichtsurteilen neu angesetzt werden, müssen grundsätzlich innerhalb von 6 Wochen durchgeführt sein. Der Heimverein hat innerhalb von 5 Tagen nach der Absage des Spiels dem Gegner (ohne Aufforderung) Ausweichtermine zu benennen. Dabei hat der Heimverein dem Gastverein maximal drei Terminvorschläge zu unterbreiten. Der Gastverein hat einen der Termine zu bestätigen. Der Antragsteller der Verlegung hat den Verlegungsantrag zu stellen, der Gegner hat der Verlegung zuzustimmen. Die Einigung ist der Spielleitenden Stelle schriftlich von beiden Vereinen innerhalb von 10 Tagen mitzuteilen. Erfolgt in der Zeit keine Einigung, entscheidet die Spielleitende Stelle. Die Spielleitende Stelle behält sich vor, ausgefallene Spiele auch kurzfristig oder an Wochentagen neu anzusetzen. Werden die Fristen nicht eingehalten, erfolgt eine Bestrafung nach §9 der gemeinsamen Gebührenordnung der HRWN und HRBE.

Bei kurzfristigen Spielabsagen oder Verlegungsanträgen, die innerhalb von 72 Stunden vor dem Anwurf Termin des Spieles gestellt werden, ist der antragstellende Verein für die telefonische Information von Gegner, Schiedsrichteransetzer und Staffelleiter verantwortlich.

Mannschaftsverantwortliche (MV) sind nicht berechtigt Spielverlegungen zu beantragen.

Spielverlegung aufgrund einer anderweitigen Hallenbelegung: Spielverlegungen, die aufgrund von anderweitigen Hallenbelegungen (Bescheinigung der Gemeinde beilegen) entstehen, sind ebenfalls über nuLiga von der Heimmannschaft gegen eine Bearbeitungsgebühr gemäß Gebührenordnung der HRWN und HRBE zu beantragen. Siehe hierzu auch §46 ff Spielordnung. Bei Spielverlegungen mittels Bescheinigung der Gemeinde ist der Grund, warum die Halle doppelt belegt war, anzugeben.

Spielverlegungen wegen schulischer oder kirchlicher Veranstaltungen sind kostenfrei, sofern dies durch die entsprechende Institution bescheinigt wird. Spielverlegungen im Jugendbereich aufgrund von Auswahlmaßnahmen (SpO § 82/I) sind kostenfrei. Die Kostenfreiheit in vorgenannten Fällen gilt nur, wenn spätestens zehn Tage vor dem Spieltermin form- und fristgerecht die Verlegung beantragt wird. Sollte der Verlegungsantrag jedoch nach der 10-Tage-Frist erfolgen, ist dies eine normale Spielverlegung und gebührenpflichtig.

Spielverlegungen wegen der Abstellung von Auswahlspielern sind nur für die Spiele ihrer Altersklasse zulässig.

Spielverlegung bei der Jugend D und E: Bei der Jugend D und E können Spiele kostenfrei verlegt werden, wenn das Spiel innerhalb einer Woche vor oder nach dem angesetzten Spieltermin ausgetragen wird. Spielverlegungen bei der Jugend D und E, die im genannten Zeitraum nicht nachgeholt sind, können nur noch gegen die entsprechende Gebühr gemäß Gebührenordnung der HRBE verlegt werden. Die Gebühr wird vom verursachenden Verein getragen. Die Spielverlegung ist 10 Tage vor dem ursprünglichen Spieltermin über nuLiga bei der spielleitenden Stelle zu beantragen.

Spielverlegung E-Jugend: Wird vor dem geplanten Spieltag ein Spiel über nuLiga mit dem neuen Spieltermin und der Spielzeit verlegt, ist die Verlegung gebührenfrei.

Gebühren für Spielverlegungen: s. Gebührenordnung

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionssklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Achtung: In allen Staffeln dürfen keine Spiele über den letzten Spieltag hinaus verlegt werden. Spiele der Hinrunde sollten bis zum Ende der Hinrunde und Spiele aus der Rückrunde müssen vor dem letzten Spieltag ausgetragen sein.

8. Verzögerung des Spielbeginns

Sollte sich der Beginn eines Spiels verzögern, haben alle Beteiligten mindestens 30 Minuten zu warten. Im Übrigen wird auf den §50/I der Spielordnung des HVN hingewiesen. Zusätzlich sind die Bestimmungen in der SpO DHB / HVN zu beachten.

Wird der Anwurf durch einen Verein schuldhaft verzögert, so haben die Schiedsrichter dies im Spielbericht zu vermerken. Der betreffende Verein wird mit einer Geldbuße nach § 9 der Gebührenordnung der HRBE belegt.

10. Spielbericht

Der Heimverein hat die technische Ausrüstung (Laptop o.ä. inkl. Netzteil) bereitzustellen und das Spiel durch Eingabe des Spielcodes spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn zu laden und zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung zu stellen.

Das Spiel ist durch die Eingabe des Spielcodes (SMS-Codes im Downloadbereich des Vereins) bei Bestehen der Online-Verbindung zu laden. Der Heimverein kann beim Laden des Spieles bereits eine Mannschaftsaufstellung erstellen.

Für die Abwicklung des Spielbetriebs wird der elektronische Spielbericht (ESB) nuScore eingesetzt. Die Nutzung ist für alle Vereine bindend. Alle Personen, die im ESB eingetragen werden, sollten von den Vereinen vorab in nuLiga hinterlegt sein. Nähere Einzelheiten sind der Handlungsanleitung auf der HVN Homepage zu entnehmen. Die am Spiel beteiligten Vereine übergeben spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn ihre Liste der Spieler/innen und der Offiziellen dem Sekretär. Eine Vorlage der Liste ist als

Anlage 2 beigelegt. Die Eintragung der Spiel- und Spielerdaten in nuScore erfolgt anschließend durch den Sekretär.

Der Sekretär erfasst anhand der Spielerliste die Spieler in nuScore alle Spieler, die im System ohne manuelle Zusatzangaben erfasst werden können, besitzen eine Spielberechtigung. In diesen Fällen setzt der Sekretär direkt den Haken. Ist eine manuelle Bearbeitung erforderlich, spricht der Sekretär dahingehend die Schiedsrichter an

Ist ein Spelausweis in der Datenbank nicht vorhanden, wird der Spieler manuell eingetragen. Der Mannschaftsverantwortliche trägt die Verantwortung, dass eine Spielberechtigung vorliegt.

Für die Richtigkeit der Angaben bezüglich der Spieler/innen und Mannschaftsoffiziellen sind ausschließlich die jeweiligen Mannschaftsverantwortlichen zuständig. Sowohl Heim- als auch Gastverein müssen dafür Sorge tragen, dass die Unterschriften mittels Spiel-Pins bzw. nuScore-Passwort durch die Mannschaftsverantwortlichen erfolgen können, damit das Spielprotokoll freigegeben wird.

Nach Spielende kontrollieren die Schiedsrichter sämtliche Eintragungen im Spielprotokoll, bevor das Spiel abgeschlossen wird. Ist das Spiel abgeschlossen, können keine Änderungen mehr vorgenommen werden.

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionssklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Die Schiedsrichter erstellen ihren Schiedsrichterbericht. Die digitale Unterschrift (Spiel-PIN oder Passwort) zur Kenntnisnahme des elektronischen Spielberichts hat durch je einen Offiziellen der beiden beteiligten Mannschaften in Anwesenheit der Schiedsrichter bis spätestens 30 Minuten nach Spielende zu erfolgen.

Offizielle: Die Schiedsrichter haben darauf zu achten, dass alle sich im Auswechselraum befindlichen Offiziellen (Vor- und Nachnamen ausgeschrieben in Druckschrift) auf dem Spielbericht aufgeführt bzw. in nuScore eingetragen sind.

MV: Einer dieser Offiziellen ist als Mannschaftenverantwortlicher (MV) in nuScore bzw. im Spielbericht zu kennzeichnen. Der MV hat die Richtigkeit der Eintragungen durch die Eingabe der Spiel-Pins bzw. nuScore-Passwort bzw. durch seine Unterschrift zu bestätigen. Sollte eine Seniorenmannschaft nur mit Spielern/innen anreisen, ist auf jeden Fall ein/e Spieler/in als MV zu kennzeichnen.

Eintragungen im Laptop sind durch den Heimverein vorzunehmen.

11. Durchgabe der Spielergebnisse

Die Spielergebnisse müssen von den Heimvereinen selbstständig und eigenverantwortlich bis spätestens 60 Minuten nach Spielende in nuLiga eingegeben werden oder erfolgen per Absenden des Spielberichtes (nuScore) einzugeben. Die Übermittlung des elektronischen Spielberichts (ESB) muss bis zu angegebenen Zeiten erfolgt sein:

Samstagsspiele	bis 22:00 Uhr
Sonntagsspiele	bis 19:30 Uhr
später endende Spiele:	60 Minuten nach Spielende
Wochentagsspiele:	60 Minuten nach Spielende

Sollte eine Eingabe der Spielergebnisse aus technischen Gründen bei nuLiga nicht möglich sein, ist das Ergebnis innerhalb der gleichen Zeiträume dem Staffelleiter per Mail zu übermitteln. Die Spielberichte sind mit dem Programm nuScore durch den Heimverein zu übermitteln. Ansonsten erfolgt Bestrafung gemäß der gemeinsamen Gebührenordnung der HRWN und HRBE.

Vereine, die mit ihren Mannschaften am Spielbetrieb anderer Spielinstanzen teilnehmen, haben die Modalitäten der anderen Spielinstanz zu beachten.

12. Ausrichtung

Der Heimverein ist für die Ausrichtung verantwortlich. Für den/die Teilnehmer/in und den/die Sekretäre/in sind geeignete Plätze an der Mittellinie zwischen den Auswechselbänken bereitzuhalten. Der Heimverein hat mehrere (mindestens zwei) der Regel entsprechende Reservebälle und eine Tischstoppuhr bzw. einen Handball-Timer zu stellen. Die grünen Karten für das Team Time Out hat der Heimverein zu stellen. Die Sporthalle sollte den Mannschaften mindestens 30 Minuten vor Spielbeginn zur Verfügung stehen.

13. Finanzielle Verpflichtung s. Gebührenordnung

Zurückziehen von Mannschaften:

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionsklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Für Mannschaften, die nach dem 30.06. d. J. vom Spielbetrieb zurückgezogen werden, wird gemäß der Gebührenordnung der HRBE ein entsprechender Ordnungswidrigkeitsbescheid erstellt. Meldegeld und die Verbandsabgabe sind nach erfolgter Meldung zu entrichten.

Kosten: Die Heimmannschaft (Ausrichter) trägt alle örtlichen Kosten. Die Gastmannschaft trägt ihre Kosten selbst.

Schiedsrichterbezahlung: Die Auslagenerstattung für die Schiedsrichter hat unmittelbar nach dem Spiel in der Schiedsrichterkabine durch den Heimverein in bar zu erfolgen. Nach Abschluss der Saison werden die Schiedsrichterkosten zu gleichen Teilen auf die in der Staffel spielenden Mannschaften aufgeteilt. Die Grundlage hierfür sind die Abrechnungen der Schiedsrichter auf den Spielberichten.

14. Schiedsrichter / Zeitnehmer / Sekretär

Allgemein: für alle Spiele der B- und C-Jugend (ausschließlich Regionsoberliga) werden Schiedsrichter angesetzt und die Spiele sollen von zwei lizenzierten Schiedsrichtern geleitet werden. Für alle anderen Staffeln hat der Heimverein geeignete Schiedsrichter zu stellen, d.h. alle Spiele der C-Jugend (Regionliga, Regionsklasse) D, E, und F-Jugend sollten durch mindestens einen vereinseigenen, lizenzierten Schiedsrichter geleitet werden.

Schiedsrichteransetzung: Die Ansetzung der Schiedsrichter erfolgt durch die Schiedsrichteransetzer der HRWN und HRBE direkt an die Schiedsrichter. Der gemeinsame Schiedsrichterausschuss ist berechtigt, Änderungen bei den Ansetzungen vorzunehmen. Einsprüche gegen Schiedsrichteransetzungen sind gem. § 34 RO/DHB-HVN sind unzulässig.

Bei Heimansetzung **sollte** der Heimverein lizenzierte Schiedsrichter stellen. Ausnahme: Schiedsrichter ist kurzfristig erkrankt.

Die Vereine sind für die ordnungsgemäße Wahrnehmung aller ihren Schiedsrichtern übertragenen Spiele verantwortlich.

Spielleitung: Auf Regionsebene sind alle geprüften Schiedsrichter von den Mannschaften anzuerkennen. Die Spiele sollen grundsätzlich von einem Schiedsrichtergespann geleitet werden. Sollte einer der beiden Schiedsrichter nicht antreten, muss das Spiel von dem anderen Schiedsrichter geleitet werden.

Ausfall der Schiedsrichter: Sollten die angesetzten Schiedsrichter nicht zum Spiel erscheinen, ist das Spiel auf jeden Fall durchzuführen und es ist nach der unter Punkt 8 definierten Wartezeit, wie folgt zu verfahren:

Die beteiligten Vereine haben sich auf einen anwesenden Schiedsrichter zu einigen. Ist kein neutraler, geprüfter Schiedsrichter anwesend, müssen sich beide Mannschaften auf einen geprüften Schiedsrichter von den beteiligten Mannschaften einigen. Sollte kein geprüfter Schiedsrichter von beiden Vereinen anwesend sein, müssen sich beide Vereine auf einen Sportkameraden einigen. Soll-

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionssklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

te keine Einigung erzielt werden, wird das Spiel mit 0:2 Punkten und 0:0 Toren für beide Mannschaften gewertet. Die Einigung auf die Schiedsrichter ist im Spielbericht einzutragen und vor Abschluss des Spielberichtes von beiden Mannschaftsverantwortlichen zu bestätigen.

In allen Fällen erhält der übernehmende Schiedsrichter / Sportkamerad nur die Spielleitungsentschädigung, aber keine Fahrtkosten.

Der Staffelleiter informiert den SR – Ansetzer / SR-Wart über das Nichterscheinen

Spielleitungsentschädigung: s. Gebührenordnung

Angesetzte Schiedsrichter, die vergebens anreisen, bekommen ihre Fahrtkosten und die Tagegelder erstattet. Sollten die Schiedsrichter aufgrund fehlerhaften Verhaltens eines Vereins/beider Vereine anreisen, gehen die Fahrtkosten und das Tagegeld der Schiedsrichter zu Lasten des fehlbaren Vereins/der fehlbaren Vereine.

Die Schiedsrichter sollen gemeinsam zum Spiel anreisen. In begründeten Ausnahmefällen ist auch eine getrennte Anreise möglich. Bei Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln werden neben den Fahrtkosten für öffentliche Verkehrsmittel zum Spielort sowie zum Wohnort der Schiedsrichter die Fahrpreise der Bundesbahn (2. Klasse) erstattet, wobei der günstigste Tarif in Ansatz gebracht wird. Bei Anreise mit einem PKW erfolgt die Vergütung nach einer km-Pauschale. Die Schiedsrichter erhalten 0,30 € je km für die Fahrt zum und vom Spielort. Maßgeblich ist die Wegstrecke vom Wohnort zum Spielort (Halle). Liegt der Wohnort außerhalb der Region ist die Berechnung erst ab der Regionsgrenze zulässig. Die Entfernungsermittlung erfolgt mit „Google Maps“. Der für die Fahrtkostenabrechnung maßgebende Wohnort ist der in nuLiga angegebene Wohnort.

Leiten Schiedsrichter mehrere Spiele am gleichen Tag, nacheinander am selben oder auch unterschiedlichen Spielort(en), sind die Fahrtkosten anteilmäßig aufzuteilen

Zeitnehmer/Sekretär:

Die Richtlinien für Zeitnehmer und Sekretäre (lt. HVN Homepage / Schiedsrichterwesen / Zeitnehmer / Sekretäre) sind einzuhalten.

Im Regelfall sollte der Heimverein zu den Regionsoberligaspielen einen geprüften Zeitnehmer und Sekretär (es reicht auch ein gültiger SR-Ausweis bzw. ein gültiger Zeitnehmer / Sekretär-Ausweis, diese müssen dem Heimverein nicht angehören) zur Verfügung stellen.

Die eingesetzten Personen müssen über ausreichende Kenntnisse über die Handhabung von nuScore verfügen und der Sekretär muss mind. 30 Minuten vor Spielbeginn vor Ort sein, um die vorbereitenden Eingaben in nuScore vorzunehmen. Deutlich erkennbare Mängel in der Aufgabenerfüllung und nicht akzeptables Verhalten sind nach Spielende in den Spielbericht einzutragen und der Spielleitenden Stelle zu melden.

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionsklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Für den Sekretär und den Zeitnehmer sind geeignete Plätze an der Mittellinie (siehe Regel 1, Abb. 3) zwischen den Auswechselbänken bereitzuhalten.

Öffentliche Zeitmessanlagen, die der Regel 2 entsprechen, müssen bei den Spielen verwendet werden, wenn sie vom Zeitnehmertisch aus zu bedienen sind. Ist in der Halle keine Zeitmessanlage installiert, die regelgerecht vom Zeitnehmertisch aus zu bedienen ist, so hat der Heimverein dem Zeitnehmer eine Tischstoppuhr mit einem Zifferblatt von mindestens 21 cm oder aber einen Handball-Timer zur Verfügung zu stellen. Zeitnehmer und Sekretär haben dann jederzeit einen für die Spielzeit verantwortlichen Betreuer jeder Mannschaft die Einsichtnahme der gespielten Zeit zu ermöglichen. Eine Reserveuhr ist am Kampfgericht zu platzieren.

Ordnungswidrigkeiten: Ordnungswidrigkeiten im Spiel- und Schiedsrichterbereich gehen an die gemeldete Postadresse.

15. Ordnungswidrigkeiten / Geldbußen / Strafgebühren

Aufgrund der Ermächtigung des § 25 Absatz 4 in Verbindung mit § 25/I der Rechtsordnung des DHB und HVN ist die spielleitende Stelle der HRWN befugt, Geldbußen und Strafgebühren für weitere Ordnungswidrigkeiten zu verhängen.

Die Ordnungswidrigkeiten / Geldbußen / Strafgebühren sind Bestandteil der Durchführungsbestimmungen und richten sich nach der RO DHB § 25 und der RO des HVN § 25/I unter Berücksichtigung der Ermächtigung des § 25/4 der RO DHB. Sie sind in der Gebührenordnung der HRBE unter § 9 aufgeführt.

Für Geldbußen und Strafgebühren, die gegen Einzelpersonen verhängt werden, haftet der Verein gem. § 61 (7) RO DHB/HVN.

16. Rechtswesen

Einsprüche zum Spielgeschehen sind innerhalb von 3 Tagen nach dem Spiel per Mailanhang an die Geschäftsstelle des HVN einzureichen:

Handball-Verband Niedersachsen e.V. Maschstr. 20 30169 Hannover
Tel.: 0511-98995-0 Mail: hvngs@t-online.de

Der Einzahlungsbeleg über die Einspruchsgebühr in Höhe von 100,00 € ist beizufügen.

Bankverbindung: Handball-Verband Niedersachsen e.V.
IBAN: DE06250501800000836036 BIC: SPKHDE2HXXX

17. Schlussbestimmung

Verstöße gegen die Spielordnung bzw. Richtlinien, die nicht im §25 RO/DHB aufgeführt sind, werden mit einer Geldbuße von 30,00 Euro geahndet.

Handballregion West-Niedersachsen e.V.
Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionsklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

Ausgestellt: 03.08.2022

Beschlossen gemäß Satzung:

Spielausschuss HRWN

gez. Heinz Rawe

Spielausschuss HRBE

gez. Volker Werner

Vorstand HRWN

gez. Gerhard Ditz

Vorstand HRBE

gez. Ralf Liedtke

Anlage nuLiga Notfallplan

Falls der elektronische Spielbericht nuScore aus technischen Gründen nicht verwendet werden kann, gilt folgende Regelung:

Vor dem Spiel:

Es ist ein Spielberichtsformular in Papierform zu verwenden und wie bisher aus zu füllen.

Falls Jugendspieler in Erwachsenen-Mannschaften eingesetzt werden, weisen sie ein Doppelspielrecht gemäß § 12 Abs. 3 und § 19 SpO durch Eintragung im Spiausweis nach. Auf §§ 22 und 37 Abs. 3 SpO wird besonders hingewiesen.

Das Original des Spielberichtes erhält die Spielleitende Stelle. Für die Versendung der Spielberichte sind den Schiedsrichtern adressierte und ausreichend frankierte Briefumschläge vom Heimverein zur Verfügung zu stellen. Die Spielberichte sind durch die Schiedsrichter spätestens am ersten Werktag nach dem Spiel an die Spielleitende Stelle abzusenden.

Während dem Spiel:

Der Spielverlauf ist ab dem technischen Ausfall auf dem Papierspielbericht fortzuschreiben. Nach Spielende wird das Original des Spielberichtes zusammen mit den Teilnehmerlisten an die Spielleitende Stelle gesandt.

Für die Versendung der Spielberichte sind den Schiedsrichtern adressierte und ausreichend frankierte Briefumschläge vom Heimverein zur Verfügung zu stellen. Die Spielberichte sind durch die Schiedsrichter spätestens am ersten Werktag nach dem Spiel an die Spielleitende Stelle abzusenden.

Nach dem Spiel:

Für den Fall, dass sich aus irgendeinem Grund der Spielbericht nicht freigeben lässt, ist wie folgt zu verfahren: Meldung per Mail an die Spielleitende Stelle mit Kopie (in CC setzen) an den Verbandsadmin (nuliga@hvn-online.com), danach den lokalen Spielbericht exportieren. Dies muss mit dem Rechner ausgeführt werden, der auch für die Protokollierung des Spielberichtes verwendet wurde. Nach dem Drücken auf OK öffnet sich der Windows Explorer und bietet einen Ort an, wohin diese Datei (MeetingReport=Dateiende.json) gespeichert werden kann. Diesen Ort merken bzw. die Datei auf den Desktop ablegen. Danach diese Datei als Anhang an den Verbandsadministrator schicken. Bitte auch eine kurze Beschreibung mitliefern, was bei der Freigabe nicht funktioniert hat bzw. was unternommen wurde und ob evtl. eine Fehlermeldung vom System angezeigt wurde.

Anhang Kinder und Jugend Durchführungsbestimmungen

Durchführungsbestimmungen / Richtlinien

zur Durchführung der Hallenhandball-Pflichtspiele der Regionsoberligen, Regionsligen und
Regionsklassen der männlichen und weiblichen Jugend B, C, D, E und F der
Handballregion West-Niedersachsen e.V. und Handballregion Bentheim-Emsland e.V.

[https://www.hvn-
onli-
ne.com/fileadmin/user_upload/downloads/jugend/Dokumente/dhb_durchfuehrungsbestimmungen
_2015_16.pdf](https://www.hvn-online.com/fileadmin/user_upload/downloads/jugend/Dokumente/dhb_durchfuehrungsbestimmungen_2015_16.pdf)